



E-Mail

Medien der Stadt Luzern

**Realisierung Sanierung
Fussgängerstreifen
Hirschmattstrasse**
Medienmitteilung

Luzern, 8. März 2017

Ab April 2017 sind fünf Fussgängerstreifen entlang der Hirschmattstrasse für Fussgänger sicherer. Denn: Die Stadt stattet zwischen Viktoria- und Bundesplatz fünf von sechs Fussgängerstreifen mit einer Schutzinsel aus und baut eine neue Trottoirüberfahrt. Ein Fussgängerstreifen wird aufgehoben. Die Arbeiten starten am 13. März und dauern voraussichtlich drei Wochen.

Fussgängerstreifen sollen in der Stadt Luzern sicherer werden. Um dieses Ziel zu erreichen, hat das Luzerner Stadtparlament im Frühling 2015 einen Kredit in der Höhe von 1,2 Millionen Franken bewilligt. Damit werden bis 2020 die Fussgängerstreifen auf städtischen Gemeindestrassen mit unterschiedlichen Massnahmen saniert. Diverse Projekte wurden bereits verwirklicht. Nun ist die Hirschmattstrasse an der Reihe, konkret die Strecke zwischen Viktoria- und Bundesplatz.

Auf diesem Strassenabschnitt liegen mit den Verzweigungen Hirschmattstrasse/Murbacherstrasse und Hirschmattstrasse/Habsburgerstrasse zwei ausgewiesene Unfallschwerpunkte auf Gemeindestrassen in der Stadt Luzern. Aufgrund der zentralen Lage sind in diesem dicht besiedelten Quartier sehr viele Fussgängerinnen und Fussgänger unterwegs. Gleichzeitig gehört die Hirschmattstrasse zu den Gemeindestrassen mit der höchsten Verkehrsbelastung der Stadt Luzern.

Fussgängerschutzinseln und Trottoirüberfahrt

Die zwingenden Sanierungsmassnahmen umfassen die Ausrüstung von fünf der sechs Fussgängerstreifen mit Fussgängerschutzinseln sowie die Aufhebung des Fussgängerstreifens nördlich der Murbacherstrasse (rückseitig der Zentral- und Hochschulbibliothek ZHB). Letzterer führt über drei Fahrspuren und weist auf der Hirschmattstrasse die grössten Sicherheitsmängel und die meisten Fussgängerunfälle auf. Für eine ausreichende bauliche Sanierung

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

wären deutlich teurere Eingriffe notwendig, da die Strasse zur Ausrüstung einer Fussgängerschutzinsel zu Ungunsten des Trottoirs aufgeweitet werden müsste. Dies wäre nicht verhältnismässig. Stattdessen verbessert die Stadt den Zugang zum unmittelbar danebenliegenden Fussgängerstreifen südlich der Murbacherstrasse, indem sie die Einmündung der Murbacherstrasse in die Hirschmattstrasse neu mit einer Trottoirüberfahrt ausrüstet. Die Trottoirüberfahrt schafft für Fussgängerinnen und Fussgänger einen höheren Komfort und durch die bauliche Abgrenzung zur Strasse einen erhöhten Schutz. Auch die Fussgängerschutzinseln erzeugen durch die Möglichkeit eines geschützten und etappierten Strassenquerens eine deutliche Verbesserung der Verkehrssicherheit.

Umsetzung vom 13. März 2017 während zirka drei Wochen

Die Realisierung der fünf Fussgängerschutzinseln sowie der Trottoirüberfahrt erfolgt ab Montag, 13. März 2017 während zirka drei Wochen. Die Arbeiten finden tagsüber statt. Punktuell ist mit leichten Verkehrsbehinderungen und der teilweisen Sperrung von Fussgängerquerungen zu rechnen. Für die Umsetzung der Trottoirüberfahrt wird an der Murbacherstrasse eine Sackgasse signalisiert. Die Durchfahrt von der Winkelriedstrasse in die Hirschmattstrasse ist während dieser Zeit nicht möglich. Für einen sicheren und reibungslosen Verkehrsablauf stehen Verkehrslotsen im Einsatz.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Tiefbauamt, Bereich Projekte

Roger Schürmann

Telefon: 041 208 86 71 oder 079 884 85 22

E-Mail: roger.schuermann@stadtluzern.ch

Erreichbar: Mittwoch, 8. März 2017, 11 bis 15 Uhr